

Phänomexx

Elf Schülerinnen lernen mit allen Sinnen

Beckum (egg). Elf Schülerinnen der Oberstufe des Albertus-Magnus-Gymnasiums haben seit Dienstag am Projekt „Mädchen machen mit bei M&E im Münsterland“ teilgenommen. Am heutigen Samstag werden sie ihr M5-Zertifikat und ein kleines Schmuckstück, dessen emaillierte Oberfläche sie selbst gefertigt haben, mit nach Hause nehmen.

Die Schülerinnen wurden von Phänomexx Ahlen mit der Unter-

stützung der Sparkasse Beckum-Wadersloh eingeladen. Die Tage begannen mit einer Betriebsbesichtigung in einem Emaillierwerk in Ahlen, in dem sie gleich das Thema des Projekts durch eigene Erfahrung kennenlernten. Denn es ging für sie um Schmuckdesign, um Programmieren, Stanzen und Emaillieren. Was die Kurssteilnehmerinnen in der Ausbildungswerkstatt der Firma am ersten Tag kennengelernt hat-

ten, konnten sie am Tag darauf im Schülerlabor des Phänomex nach eigenem Design und neu erworbenen technischen Fertigkeiten anwenden und eigene kleine Schmuckstücke emaillieren. Um dieses „Lernen mit allen Sinnen“ gruppierten sich Informationen zum Dualen Studium.

Manuela Wedig von der Agentur für Arbeit stellte die Möglichkeiten dar, Ausbildung in einem Betrieb mit einem Hochschulstu-

dium zu verbinden.

Heute stellen die elf Schülerinnen ihren Eltern, Bekannten und Freunden vor, was sie bei Phänomexx, beim Besuch des Emaillierwerks und einem Rundgang durch das große Museum „Dasa“ an Eindrücken gesammelt haben. Hilfreich bei dieser Präsentation dürften neu gewonnene Erfahrungen mit dem Sketchnoting sein, einer Methode der Flipchart-Visualisierung.



Fünf Tage ihrer Herbstferien opferten AMG-Schülerinnen, um am Projekt „M5 – Berufsorientierung für Schülerinnen“ teilzunehmen. Betreuer unterstützten sie.



Teilgenommen haben auch die Schülerinnen (v. l.) Jule, Lea und Ricke. Bilder: Giebat